



MARKTGEMEINDE

Atzenbrugg

neunfach lebenswert

Amtliche Nachrichten

Ausgabe 24

April 2020

Ein besinnliches Osterfest



wünschen
Bürgermeisterin,
Gemeindevertretung
und Gemeindebedienstete

Wichtige Infos:

Parteienverkehr und Sprechstunde der Bgm.ⁱⁿ derzeit nur nach telefonischer Voranmeldung unter: 02275/5234
Gemeindesammelzentrum wieder geöffnet!

Mehr Infos unter:
www.atzenbrugg.at



Neuer Gemeinderat hat sich am 27. Februar konstituiert

Beate Jilch wurde mit 19 von 21 Stimmen wieder zur Bürgermeisterin gewählt. Weiters wurden in dieser Sitzung die Gemeindevorstandsmitglieder und der Vizebürgermeister bestellt sowie der Prüfungsausschuss und unter anderem 7 weitere Ausschüsse eingerichtet.

Der Gemeindevorstand setzt sich aus folgenden Gemeinderäten zusammen: Franz Buchberger, Mag. Edith Mandl, DI Michael Wieshammer-Zivkovic, Karl Mandl, Josef Bandion, Birgit Wallner für die ÖVP und für die SPÖ Rainer Keiblinger. Aus diesen Personen wurde Franz Buchberger mit 20 Stimmen zum Vizebürgermeister gewählt.

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses sind als Vorsitzende GR Angela Biberle (SPÖ) sowie die ÖVP-Vertreter DI Ernst Prix, Adolf Mohr, Wilhelm Bayerl und Johann Muck. Der Ausschuss ist das gesetzlich vorgesehene interne Kontrollorgan der Gemeinde.

Bau- Planungsausschuss: Karl Mandl (Vorsitz), Beate Jilch, Erich Wejda, Wilhelm Bayerl, Nicole Hörner

Finanzen, Wirtschaft, Liegenschaften, Raumordnung: Franz Buchberger (Vorsitz), DI Michael Wieshammer-Zivkovic, Erich Wejda, Karl Mandl, Angela Biberle

Landwirtschaftsausschuss: Josef Bandion (Vorsitz), Wilhelm Bayerl, Hermann Kögl, Johann Muck, Birgit Niederhametner

Kanal, Wasserleitung, öffentliche Ordnung, öffentliche Beleuchtung: Rainer Keiblinger (Vorsitz), Franz Buchberger, Beate Jilch, Karl Mandl, Hannes Bayerl

Familie, Jugend und Bildung: Birgit Wallner (Vorsitz), Nicole Hörner, Nicolas Strohmayer, Mag. Regina Keiblinger, Josef Bandion

Kultur, Soziales und Senioren: Beate Jilch (Vorsitz), Birgit Wallner, Mag. Edith Mandl, DI Ernst Prix, Birgit Niederhametner

Gesundheit, Freizeit und Sport: Mag. Edith Mandl (Vorsitz), Franz Buchberger, Mag. Regina Keiblinger, Erich Wejda, Rainer Keiblinger

Umweltgemeinderat: GGR DI Michael Wieshammer-Zivkovic

Familienreferentin und Bildungsgemeinderat: GGR Birgit Wallner

Jugendgemeinderat: GR Nicolas Strohmayer

Energiebeauftragter: Ludwig Sass

Mobilitätsbeauftragter: GR Joachim Egretzberger

Zivilschutzbeauftragter: GR DI Ernst Prix

Sicherheitsbeauftragter: Christian Serloth

Sicherheitsvertrauenspersonen: Anton Müllner und Alexander Böhm

Weitere personelle Besetzungen finden Sie unter www.atzenbrugg.at.

Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, geschätzte Jugend!

Ich möchte mich auf diesem Wege nochmals bei allen Wählerinnen und Wählern bedanken, dass Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch gemacht haben. Danke auch dafür, dass mir sehr viele das Vertrauen schenken.

Ein recht herzliches Danke möchte ich unserem Vizebürgermeister a. D. Franz Mandl auf seinem weiteren Lebensweg mitgeben. Jahrzehntlang hat er unsere Gemeindepolitik geprägt und zur positiven Entwicklung unserer Marktgemeinde beigetragen. Ohne seinen unermüdlichen Einsatz hätte Heiligeneich kein Fachmarktzentrum, keinen Nahversorger und viele Häuslbauer auch keinen Baugrund und kein Eigenheim! Auch unser Betriebsgebiet in Trasdorf hätte nicht diese Entwicklung.

Franz, in meinem Namen und im Namen der Marktgemeinde Atzenbrugg, DANKE!

Auch der geschäftsführende Gemeinderat Franz Beyerl hat sich ins Privatleben zurückgezogen. Er hat sich jahrzehntlang für die Jugend, für den Badeteich und für den USV eingesetzt. Dafür möchte ich nochmals recht herzlich DANKE sagen!

Geschäftsführender Gemeinderat Wilhelm Bayerl hat auf seinen eigenen Wunsch hin die Position des geschäftsführenden GR zurückgelegt und ist jetzt Gemeinderat. Wir sagen DANKE, für deine jahrelange Tätigkeit für unseren Bauernstand, unsere Feldwege, unsere Güterwege, unseren Hochwasserschutz zum Wohle unserer Gemeinde.

Bei folgenden ausgeschiedenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäten möchte ich mich in meinem Namen und im Namen der Marktgemeinde recht herzlich für Ihre Tätigkeiten bedanken:

Johann Figl, Andreas Huber, Maria Kollmann, Johanna Sauprügl, Thomas Resch (alle ÖVP) und Edith Brixler (SPÖ). DANKE für euren Einsatz und für euer Engagement!

Jetzt hätte ich Ihnen gerne mitgeteilt, wann wir uns bei unseren ausgeschiedenen Gemeindevertretern in einem feierlichen Rahmen bedanken, aber aus gegebenen Anlass ist zur Zeit alles ANDERS.

Werte Gemeindebevölkerung, ich weiß, es ist für alle von uns derzeit nicht leicht. In einer Zeit, wo sich die Ereignisse fast stündlich ändern, stehen wir alle vor großen Herausforderungen - Job, Schule, Sicherheit,... - aber gemeinsam schaffen wir das.

Gerade jetzt, wo Ostern vor der Tür steht, wo sicher sehr viele von Ihnen an die Familie,

Freunde, Bekannte und Nachbarn denken ist es hart, aber bitte halten Sie sich an die guten Ratschläge, welche in den Medien immer wieder empfohlen werden: Bitte halten Sie Abstand zueinander. Pflegen Sie Ihre sozialen Kontakte weiterhin, aber bitte nur übers Handy, Skype u. ä. Oftmals haben Kinder, Jugendliche und sogar Erwachsene keine Symptome vom Covid-19 und sind trotzdem Träger des Virus.



Am Gemeindeamt vermitteln wir Personen, die Ihre Besorgungen erledigen, mit unserer neuen Plattform „Nachbar hilft Nachbar“. DANKE an alle Freiwilligen, welche sich gemeldet haben.

Auch wurde ein Brief für Gemeindebürger ab 65 Jahren ausgesendet mit zusammengefassten Informationen, welche Sie auch auf unserer Homepage finden. Warum erst ab 65 Jahren, bin ich gefragt worden. Ich denke mir, dass ältere Menschen einen PC und Internet oftmals nicht nutzen können und wollte aber sehr rasch Informationen an diese Bevölkerungsschicht bringen.

Wir haben uns bemüht eine Übersicht der Nahversorger unserer Gemeinde geordnet zusammenzustellen. Danke an Peter Haferl für diese umfangreiche Recherche - zuerst angedacht nur für die Gewerbetreibende - und an GGR Mag. Edith Mandl für die tolle Idee auch die Selbstvermarkter und Nahversorger aufzunehmen.

Liebe Gemeindebevölkerung, ich bitte Sie nochmals, befolgen Sie die gut gemeinten Vorschriften, riskieren Sie nicht Ihre Gesundheit, lassen Sie sich helfen, nutzen Sie unsere Plattformen und passen Sie auf sich auf. Melden Sie sich, wenn Sie Hilfe brauchen!

Telefonische Erreichbarkeit Gemeindeamt Mo.-Fr. von 8-12 und 13-16 Uhr sowie am Di von 16-19 Uhr oder Handy der Bürgermeisterin Beate Jilch 0699/12729281

Bitte bleiben Sie zuhause, wir bleiben für Sie erreichbar.

Danke an das Rote Kreuz, die Polizei und die Feuerwehr, welche derzeit Höchstleistungen erbringen.

Gemeinsam schaffen wir diese schwierige Zeit.
Liebe Grüße

Ihre Bürgermeisterin

Verordnung der BH Tulln

EINREISEN

Österreichische Staatsbürger und Fremde, die ihren Haupt- oder Nebenwohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt im Verwaltungsbezirk Tulln haben, sind nach Reise-rückkehr oder Einreise auf dem Landweg

1. aus den Staatsgebieten von Italien, Schweiz, Liechtenstein, Deutschland, Ungarn und Slowenien sowie

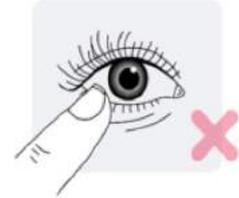
2. aus den österreichischen Gemeinden Flachau, Gasteinertal mit den Gemeinden Bad Gastein, Bad Hofgastein und Dorfgastein, Großarl mit den Kommunen Großarl und Hüttschlag, Heiligenblut, gesamte Arlberg-Region mit Lech, Warth, Schröcken, Ortsteil Stuben der Gemeinde Klösterle und dem Land Tirol verpflichtet, ab Rückkehr unverzüglich eine 14-tägige selbstüberwachte Heimquarantäne anzutreten und die Bezirkshauptmannschaft Tulln darüber zu informieren (telefonisch unter 02272/9025-39481 oder mittels Webformular auf <https://www.noegv.at/einreise>).



Coronavirus-Schutzmaßnahmen



regelmäßiges Händewaschen mit Seife, ca. 30 Sekunden



Gesicht - vor allem Mund, Augen, Nase - nicht mit den Fingern berühren



Händeschütteln und Umarmungen vermeiden



Nicht in die Hand niesen oder husten, sondern Ellenbeuge. Einwegtaschentuch benutzen und direkt entsorgen

Nachbarn helfen Nachbarn

Zeiten wie diese sorgen auch dafür, dass wir zusammenrücken und ein Miteinander im Kleinen im Vordergrund steht.

Wir haben als Gemeinde eine neue Nachbarschaftshilfe-Plattform geschaffen, damit Hilfe dort ankommt, wo sie gebraucht wird.

Wenn Sie zur Risikogruppe zählen und Hilfe bei Einkäufen, Apothekengängen, anderen dringenden Erledigungen brauchen, dann melden Sie sich bitte am Gemeindeamt!

Sollten Sie gesund sein und Ihren Beitrag in dieser Krisenzeit leisten wollen, bitten wir Sie, Ihre Daten (Name, Tel.Nr.) am Gemeindeamt zu hinterlegen, wir vermitteln Sie dann an hilfeschuchende Personen weiter!

Tel. 02275/5234 Mail gemeinde@atzenbrugg.gv.at

Defibrillator im Rathaus

Ein wesentlicher Beitrag zur Gesundheits- und Notfallversorgung der Bevölkerung wurde durch die Installation eines Laiendefis am Rathauseingang in Atzenbrugg geleistet. Die "Gesunde Gemeinde" und die "Wir Niederösterreicherinnen Atzenbrugg" haben den Defibrillator der neuesten Generation angekauft.

Es ist der mittlerweile 5. Defi im Gemeindegebiet neben Apotheke, Fa. Rauch, Golfplatz und Rotes Kreuz.

Die Anwendung ist für jeden Ersthelfer sehr einfach möglich, Kurse werden regelmäßig vom Roten Kreuz angeboten.

Weitere Defis finden Sie unter: www.definetzwerk.at



Rechnungsabschluss 2019

Der Rechnungsabschluss 2019 steht im Zeichen von Veränderung

Zum einen habe ich als Vorsitzender im Finanzausschuss die Verantwortung für Budgetierung und Erstellung des Rechnungsabschlusses übernommen.

Ich möchte hier auch noch die Gelegenheit ergreifen, unserem langjährigen Vizebürgermeister Franz Mandl für sein umsichtiges, sparsames und zweckmäßiges Wirtschaften zu danken.

Zum anderen ist dieser Rechnungsabschluss der letzte, der nach der alten Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV1997) erstellt wurde und der im Wesentlichen die Jahreseinnahmen und -ausgaben darstellt.

Ab 01.01.2020 kommt jetzt die VRV 2015 mit ihrem sogenannten „Drei-Komponenten-System“ - einer Finanzierungs-, Ergebnis- und Vermögensrechnung - zur Anwendung, welche sich an der doppelten Buchhaltung orientiert und u.a. eine Bewertung aller Vermögensgegenstände der Gemeinde notwendig machte.

Diese Umstellung auf das neue Haushaltsrecht ist zweifellos eine der bisher größten Organisationsreformen in der kommunalen Verwaltung, welche die Bediensteten ebenso wie die politisch Verantwortlichen der Gemeinden noch einige Jahre beschäftigen wird.

Der vorläufige Sonderrechnungsabschluss liegt nun auf und kann auf der Homepage der Marktgemeinde eingesehen werden (www.atzenbrugg.at).

Der Rechnungsabschluss weist inkl. der durchlaufenden Gebarung Gesamteinnahmen von € 11,12 Mio. und Ausgaben von € 11,0 Mio. aus. Der Kassenbarbestand zum Ende des Jahres betrug € 120.184,04. Auf den ordentlichen Haushalt entfielen davon Gesamteinnahmen von € 6,9 Mio. wovon nach Abzug der Ausgaben € 1,37 Mio. den Vorhaben im außerordentlichen Haushalt zugeführt werden konnten.

Inklusive der Abwicklung für Vorjahre wurden für diverse Vorhaben im Außerordentlichen Haushalt über € 3,6 Mio. aufgewendet.

Ausgaben im Außerordentlichen Haushalt inkl. Abwicklung VJ	
Katastrophendienst	73 102
Straßenbau	465 931
Güterwegebau	504 198
Transportleitung und Hauptpumpwerk	615 715
Wasserversorgung Erweiterungen	273 308
Abwasserbeseitigung Erweiterungen	444 545
Grundbesitz An- und Verkauf	60 967
Darlehensverr.-Kapitalisierung a.o. Rückzahlung	16 477
Straßenbeleuchtung - öffentl.	64 823
FF-Atzenbrugg Zubau	29 556
FF-Heiligeneich Zubau	286 137
Schloss Atzenbrugg	150 000
Hangwasserschutz	334 391
Spielplatz Heiligeneich (inkl. Einfriedung u. Bepfl.)	39 367
Bau- und Wirtschaftshof	286 675
Gesamtausgaben AOH	3 645 192

Die großen Bauvorhaben

Die großen Projekte des Jahres 2019 waren die finanzielle Abwicklung der Kanaltransportleitung von Atzenbrugg via Dürnröh nach Traismauer, die Erweiterung des Kanal- und Wasserleitungsnetzes in der Gemeinde sowie der Straßen- und Güterwegebau. Für die Schlossrestaurierung wurde ein Kostenbeitrag geleistet sowie für den Umbau der FF Heiligeneich. Umgesetzt werden konnte auch der erste Teil des Hangwasserschutzes. Begonnen wurde die Neuerrichtung eines Bau- und Wirtschaftshofes auf dem Gelände der alten Kläranlage, wo für die Finanzierung auch ein Darlehen über € 350.000 aufgenommen wurde.



Die Gemeindeabgaben

Die Einnahmen bei den ausschließliche Gemeindeabgaben betragen EUR 1,45 Mio.; das Plus von EUR 0,4 Mio. zu 2018 stammt im Wesentlichen aus höheren Anschließungsbeiträgen

Gemeindabgaben	RA 2019
Grundsteuer	192 232
Kommunalsteuer	546 438
Anschließungsbeiträge	600 714
andere	113 514
	1 452 898

Die Ertragsanteile

Die Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Steuereinnahmen betragen im Jahr 2019 ca. € 2,5 Mio. (Anstieg zum VJ rd. 200.000). Die größten Ausgabenpositionen in der laufenden Finanzgebarung waren die Sozialhilfeumlage mit € 367.287,59 und der NÖ Krankenanstaltensprengelbeitrag (NÖKAS) mit € 713.135,44

Ausblick

Das wirtschaftliche Umfeld in Zeiten von CoV lässt erwarten, dass auch die Gemeindefinanzen unter Druck kommen. Ein weiterer maßvoller Umgang mit unseren finanziellen Möglichkeiten ist somit das Gebot der Stunde.

Familien sind derzeit ebenfalls stark durch COVID-19 beeinflusst. Einerseits durch die Schließung der Schulen und der Betreuungseinrichtungen, andererseits durch viele Fragestellungen, die sich durch COVID-19 auftun. Der Kindergarten und unsere Schulen sind in unserer Marktgemeinde geöffnet und mit LehrerInnen und Pädagoginnen/Betreuerinnen besetzt. Wir als Gemeinde wissen, dass vor allem arbeitende Eltern im Moment sehr unter Druck stehen, einerseits um die Betreuung der Kinder zu organisieren und andererseits auch das „Home-Schooling“ der Schüler daheim bestmöglich zu begleiten. (Großeltern sollten im Moment nicht zur Betreuung der Kinder gebeten werden, um sie so gut wie möglich zu schützen!!!)

Besonders belastet sind jene Eltern, die aufgrund ihres Berufs für uns alle da sein müssen! Die Gemeinde Atzenbrugg versucht, im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten, hier zu unterstützen und bietet auch in den Osterferien Betreuung für unsere Jüngsten an, deren Eltern in systemerhaltenden Berufen tätig sind. Um dem Druck, der auf uns allen im Moment lastet, gewachsen zu sein, ist es besonders für Familien wichtig, sich (am Wochenende) Ausgleich zu schaffen.



Aber auch einige wesentliche Fragen, die Eltern derzeit beschäftigen, wollen wir hier klären:



KINDERBETREUUNGSGELD:

Die Krankenkassen wurden angewiesen, keine Kürzungen beim Kinderbetreuungsgeld vorzunehmen, wenn die Durchführung der Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen für die Eltern aufgrund der aktuellen Situation mit dem Corona-Virus nicht möglich bzw. zumutbar ist. Eine sofortige Durchführung nach Wegfall der Einschränkungen ist in diesem Fall Pflicht!

Anträge können vorübergehend per Mail geschickt werden!



FAMILIENBEIHLIFE:

Wird auch dann weiterhin ausbezahlt, wenn

- Berufsausbildung unterbrochen werden musste
- Freiwilliges soziales Jahr im Ausland abgebrochen werden musste
- Ein Studierender außerordentlichen Einsatz als MilizsoldatIn absolviert oder außerordentlichen Zivildienst leistet



UNTERSTÜTZUNG FÜR FAMILIEN, DIE DURCH DIE CORONAKRISE IN FINANZIELLE SCHWIERIGKEITEN GELANGEN:

Der Familienhärteausgleich im Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend kann unter bestimmten Voraussetzungen, zusätzlich zu den Sozialämtern – Bezug von Familienbeihilfe oder Schwangerschaft sowie bestehende EU-Staatsbürgerschaft – Überbrückungshilfen geben. Weitere Fragestellungen werden auf der Webseite des Bundesministeriums für Familie, Jugend und Bildung beantwortet. (www.bmafj.gv.at) Sollten andere Fragen auftauchen, die den Alltag überfordern, etc. scheuen Sie sich nicht, sich am Gemeindeamt zu melden! Wir versuchen, Sie in dieser Situation bestmöglich zu unterstützen!

Bildquelle: www.familieundberuf.at Prof. (FH) Dipl.-Ing. Dipl.-Wirtsch.-Ing. Michael Bartz, Professor für International Business Management an der IMC FH KREMS

CORONA HOMEOFFICE TIPPS

AUS DER FORSCHUNG AN DER IMC FH KREMS
 PROF. MICHAEL BARTZ ZEIGT VIER STRATEGIEN,
 WIE SIE NACH IHRER CORONA-HOMEOFFICE WOCHEN
 IHR WOCHENENDE GESTALTEN KÖNNEN



1

ÜBERLEGEN SIE SICH WIE SIE AM WOCHENENDE AUFTANKEN KÖNNEN

Ohne dabei das Haus oder die Wohnung verlassen zu müssen.



2

DANKEN SIE IHRER FAMILIE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG

Nehmen Sie sich aktiv Zeit und spielen Sie mit Ihren Kindern.

Danken Sie Ihrem Partner, für das frisch gekochte Essen, welches Ihnen während Ihrer Telefonkonferenz auf den Schreibtisch zuhause gestellt wurde, weil es schon Mittag war.



3

ALTERNATIVSTRATEGIE: ARBEITEN SIE WEITER

Wenn Sie das Gefühl haben, dass Ihnen am Wochenende die Decke auf den Kopf fällt, dann machen Sie im Job einfach weiter. In dieser Sonderituation kann es eine gute Strategie sein.



4

RUFEN SIE FREUNDE ODER BEKANNTE AN

Graben Sie alte Visitenkarten und Notizbücher aus und rufen Sie Freunde oder Bekannte an, mit denen Sie jahrelang nicht mehr gesprochen haben.



Natur und Umwelt

Leider musste heuer der Umwelttag – unser gemeinsamer Frühjahrsputz in der Gemeinde – aus uns allen bekannten Gründen abge sagt werden.

Wir alle sollen uns an die von der Regierung verordneten Maßnahmen halten. Das ist wichtig, damit wir uns und andere schützen.

Das Spaziergehen, alleine oder mit den Menschen, mit denen wir in einem gemeinsamen Haushalt leben, ist auch weiterhin erlaubt und wichtig für uns alle. So bekommt der „Lagerkoller“ keine Chance.

Statt der Teilnahme an unserem Umwelttag, bitten wir alle, die draußen in der Natur unterwegs sind, achtlos weggeworfenen Müll zu sammeln und mitzunehmen. Die Gemeinde unterstützt Sie gerne mit Säcken oder der Abholung des gesammelten Mülls. Bitte rufen Sie einfach am Gemeindeamt (Tel.: 5234) an.



Wir ersuchen auch all jene, die mit ihren Lieben und vor allem auch mit ihren Hunden spazieren gehen, darauf zu achten, dass jetzt auch die Zeit ist, in der die Wildtiere (Hasen, Rehe,...) ihre Jungen haben. Bitte nehmen Sie auf diese Tiere Rücksicht, wenn Sie mit Ihren vierbeinigen Lieblingen unterwegs sind.



Der Frühling kommt mit Riesenschritten auf uns zu und die Natur rund um uns erwacht. Das sehen wir in unseren Gärten, auf den Feldern und Wiesen und natürlich auch in unseren Straßen und Gassen an den Straßenbäumen, die zu blühen beginnen.

Wir freuen uns über jede Anregung, weitere Bäume zu pflanzen. Wenn Sie gerne in „Ihrer Gasse“ einen oder mehrere Bäume gepflanzt hätten, bitte melden Sie sich am Gemeindeamt, dem Umweltgemeinderat DI Michael Wieshammer-Zivkovic oder der für die „Gesunde Gemeinde“ zuständigen Gemeinderätin Mag. Edith Mandl.



Bilder: Die ersten Blüten der neu gepflanzten Bäume in der Josefgasse und Kleefeldgasse

Straßenbau

Was ist in der Gemeinde bis jetzt passiert?

Heiligeneich



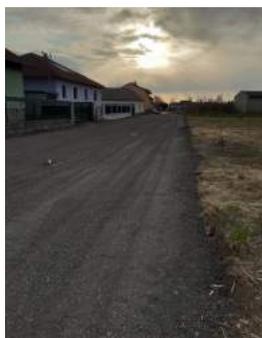
Kabelplus hat die Erweiterung seiner Internet-Leitungen im nordwestlichen Teil von Heiligeneich ausgebaut: Kiefernweg, Kirchefeldgasse, Lehrer-gasse, Birkenweg und Hütteldorfer Straße

Eigentlich wäre die Asphaltierung der Verlängerung der Dechant-Wagner-Straße und des Kummerweges in der nächsten Zeit umgesetzt worden, doch leider müssen

wir die jetzige Krisensituation abwarten, da die durchführenden Firmen eingeschränkt arbeiten.

Trasdorf

Die Verlängerung der Johann-Neumayer-Gasse (Verbindung zwischen Dürnröhrer Straße und Thujenweg) wurde neu geschaffen und mit Kanal und Wasseranschlüssen für die neu aufgeschlossenen Baulöcher ausgestattet.



Aktuelles vom Ausschuss „Kanal, Wasserleitung, öffentliche Ordnung, öffentliche Beleuchtung“

Der Kanal- und Wasserleitungsbau wird in den neu aufgeschlossenen Gebieten weiter fortgesetzt und die gemeinsame Transportleitung mit der Gemeinde Zwentendorf nach Traismauer hat sich bewährt.

Im Bereich Beleuchtung wurden neue LED-Lampen angekauft und ein Großteil der Natrium-Dampfleuchtmitel ist schon oder wird in Kürze durch die energiesparenden LED-Lampen ersetzt. In den neu aufgeschlossenen Gebieten werden nur mehr LED- Leuchtmitel verwendet.

Im Bereich „Sicherheit und öffentliche Ordnung“ ist es uns ein wichtiges Anliegen, unsere Zebrastreifen verkehrssicherer zu gestalten. Sie sollen besser beleuchtet und beschildert sein, um für unserer Bevölkerung eine sichere Überquerung zu gewährleisten.

Eines der nächsten Projekte wird auch der sichere Ausbau und Erweiterung unseres Radwegenetzes sein.

Unsere Mittel zum Leben!

In Tagen wie diesen wird einem bewusst, was man wirklich braucht und was man gerne hätte, um es besser zu haben. Dinge, die selbstverständlich geworden sind, wie beispielsweise am Wochenende zum Heurigen oder ins Wirtshaus zu gehen, Freunde zu treffen und gemeinsam mit der Familie Geburtstage zu feiern. Schnell mal einkaufen zu fahren, weil bei dem frühlingshaften Wetter der gärtnerische Drang nach dem Gartl'n durchkommt und man die geplanten Projekte im Garten umsetzen möchte. All diese Dinge sind in Zeiten wie diesen nicht das Allerwichtigste. Gesundheit und die Lebensmittelversorgung sind die beiden wirklich wichtigen Dinge in dieser herausfordernden Zeit. Lebensmittel, auch anders gesagt „Unsere Mittel zum Leben“, bekommen dieser Tage wieder einen anderen Stellenwert im Alltag. Wir können uns glücklich schätzen, in der Gemeinde so viele Landwirte mit Ab-Hof-Verkauf und Direktvermarkter zu haben. Die Herkunft der Lebensmittel spielt plötzlich wieder eine größere Rolle, als in der hektischen Zeit noch vor drei Wochen. Die Landwirte setzen alles daran gesunde und hochqualitative Produkte von ihren Feldern zu ernten, um den Tisch der Konsumenten decken zu können. Es ist eine tolle Möglichkeit die Herkunft bzw. den Produktionsstandort in der Gemeinde zu wissen. Unseren kleinsten Gemeindebürgern, den Kindern, kann nun auch gezeigt werden, wie viele verschiedene Formen der Kartoffel, der Karotte oder der weiteren Ernteprodukte die Natur erschaffen kann. Es muss nicht immer alles makellos sein, sprich die auserwählte Supermarktware ist nicht immer die beste Wahl. Hier zählt mehr das Stichwort „regional“! Danke an unsere Landwirte für ihren Einsatz, 365 Tage im Jahr!



Hier finden Sie die aktuelle Liste der Anbieter in unserer Gemeinde:

Antonius Apotheke, Mag. Ruß-Widerin

Heiligeneich, 02275/5320
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.30 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr, Sa 8.00 - 12.00 Uhr
 Lieferung auf Anfrage. Bestellungen sind auch bei Dr. Witsch möglich, Abholung in der Apotheke am übernächsten Tag.

Bäckerei Otzlberger

Trasdorf, 02275/6366
 Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 05.00 - 18.00 Uhr;
 Do, Sa: 05.00 - 13.00 Uhr
 Tel. Bestellungen für Samstag möglich.

Bäckerei Weber Georg - Schubertcafé

Atzenbrugg, 02275/5292
 Kaffeehausbetrieb bis auf weiteres geschlossen.

Puppis Eck

Heiligeneich, 0680 1316406
 Öffnungszeiten: täglich von 7 - 10 Uhr
 Tel. Bestellungen möglich.

ERSTE Bank Atzenbrugg

050100/20111
 Öffnungszeiten mit pers. Kundenverkehr: Mo 8.00 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr, Di 8.00 - 12.00 Uhr, Mi 8.00 - 12.00 Uhr, Do 8.00 - 12.00 Uhr, Fr 8.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
 SB-Geräte (Bankomat, Kontoauszug etc.) rund um die Uhr

Raiffeisenkasse Heiligeneich

02275/5336 oder 02275/6140
 Öffnungszeiten: Mo - Fr von 07.45 bis 12.00 Uhr
 Bankomat steht für Abhebungen zur Verfügung!

Bayerl Hannes

Moosbierbaum, 02275/60800 o. 0699/12121343
 Geschäftslokal von Baustoffhandel vorübergehend geschlossen, Warenabholung nach tel. Absprache möglich.

Baumschule Frank

Heiligeneich, 0650/3820747 o. 0676/7383828
 Bestellungen Online über www.baumschulefrank.com oder tel. von Mo bis Sa 7.00 - 16.30 Uhr möglich.
 Warenabholung oder Zustellung möglich.

Elektro Högl

Moosbierbaum, 02275/40135 o. 0650/7601707
 Lieferungen und Servicetätigkeiten möglich.

Erich Wejda GmbH

Heiligeneich, 02275/5291
 Lieferdienst für lagernde Ware. Störungsdienst!

Gärtnerei Herbert Huber

Atzenbrugg, 02275 5324
 Eingeschränkter Betrieb zu den üblichen Öffnungszeiten (z.B. keine Schnittblumen etc.)

Lederleitner GmbH

Atzenbrugg, 02275/5603
 Die Filiale Atzenbrugg ist bis auf weiteres geschlossen.
 Bestellungen Online unter www.lederleitner.at oder tel. möglich. Zustellung oder Abholung.

Haferl's Imbiss

Atzenbrugg, 02275/5364-64
 Abholung von Mittagsmenüs nach tel. Bestellung zwischen 11:00-13:00 Uhr.

Ronni's Pizza und Kebab

Heiligeneich, 0660/74 96 004
 Tel. Bestellungen für Lieferservice täglich von 11.00 - 21.30 Uhr.

Schlossbräu Atzenbrugg

0676/33 01 505
 Lieferservice täglich von 11.00 - 14.00 und von 17.00 - 21.00 Uhr

Fernseh Profi Handels- und Service GmbH

Heiligeneich, 02275/5620
Servicebetrieb nach tel. Vereinbarung.

ADEG Haferl

Atzenbrugg, 02275/5364
Öffnungszeiten (bis auf weiters) neu: Mo - Fr
7.40 - 18.30 Uhr, Sa 7.40 - 12.30 Uhr
Bestellungen für Lieferservice unter www.adeg-haferl.at/adeg_form_bestellung.asp

Biobauer Familie Herbert Feichtinger

Hütteldorf, 0699/11 44 37 92
Bioprodukte in Demeter und Bioqualität, wie Saison Gemüse, Traubensäfte und Weine, Rindfleisch vom Angusrind und Verarbeitungsprodukte ,...
Abhofverkauf auf Vorbestellung, Zustellung auf Anfrage.

Biohof Kopp

Atzenbrugg, 0699/10 43 02 38
Bio-Obst zum Löffeln und Trinken, auch in Geschenkvariationen
Abholung nach Vereinbarung ab Hof
Produktliste und allgemeine Infos unter www.biohof-kopp.at

Biohof Otzlberger - Verkaufsstand "Berta"

Trasdorf, 0680/5574890
Traubensaft, Zwiebel, Erdäpfel, Zwiebelmarmelade, Mehl und ganzes Korn
Selbstbedienungsladen ohne Personal mit kontaktloser Warenübernahme und Bezahlung, täglich von 5.00 - 22.00 Uhr

Burger Gerhard und Martina

Moosbierbaum, 0680/2008568
Lieferung und Ab-Hof-Verkauf von frischen Eiern nach tel. Vorbestellung.

Gutes vom Bauernhof Fam. Herbert Muck

Trasdorf, 0699/12729268
Erdäpfel, Zwiebel, Kraut, Traubensaft
Durchgehender Ab-Hof-Verkauf mit Selbstbedienung

Heurigen und Weinbau Gutscher

Weinzierl, 02275/6480
Fleisch, Wurstwaren und Wein. Angebot im Detail unter www.weingutscher.at/
Ab-Hof-Verkauf Do 15.00 - 18.00 Uhr, Fr 08.00 - 13.00 Uhr und Sa 08.00 - 13.00 Uhr

Hofladen Niederhametner

Trasdorf, 0664/450839
Hofladen 14-tägig-geöffnet, Fr 09.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr, Sa 08.00 bis 12.00 Uhr
Alternativ Lieferservice nach tel. Vorbestellung.
Bestellliste unter <http://www.niederhametner.at/>

Langer Mühle

Atzenbrugg, 02275/5273
Öffnungszeiten Mühlenladen: Mo -Fr 7:30 - 12:00 und 13:30 - 17:00 Uhr
Lieferservice möglich. Infos unter www.lamuehla.at.

Otzlberger Stefan und Bettina

Trasdorf,
Ab Hof Verkauf von Erdäpfeln, Zwiebel und Eiern
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Unimarkt Heiligeneich

Heiligeneich, 02275/40147
Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.30 - 19.00 Uhr, Sa 07.30 - 17.00 Uhr

Post Partner - Bayerl Hannes

Moosbierbaum, 0577 677 3452 od. 02275/60800
Öffnungszeiten: Mo - Fr 7.00 - 12.00 Uhr und 13.00 -17.00 Uhr

Autohaus Baumgartner OG

Heiligeneich, 02275/5351
Die Tankstelle ist zu den normalen Zeiten geöffnet. Eingeschränkter Betrieb in der Werkstätte für Reparaturen/Pickerl unter Beachtung der Sicherheitsauflagen.

Lust Josef, Tischlerei und Wohnstudio

Trasdorf, 0664/2323654
Eingeschränkter Betrieb in der Tischlerei Trasdorf

Karosserieklinik J. Marschall GmbH

Weinzierl, 02275/53 88 od. 0664/3930995
Reparaturen und Pickerl sind möglich., z. B. auch das Pickerl.

Laufende Aktualisierung dieser Liste unter www.atzenbrugg.at/?tpl=2020 !



Arbeitsrechtliche Fragen rund um das Coronavirus

Viele ArbeitnehmerInnen sind im Moment verunsichert. Was darf ich, welche Möglichkeiten hat mein Arbeitgeber? Muss ich befürchten meinen Job zu verlieren, wenn ich keine Betreuungsmöglichkeit für meine Kinder habe? Usw

Wir haben versucht, die wichtigsten Fragen zusammen zu fassen und einen Überblick zu verschaffen.

Dienstfreistellung oder Sonderbetreuungszeit für Eltern, wenn die Kinder vom Kindergarten oder der Schule zuhause bleiben?

Der Arbeitnehmer ist aufgrund seiner familiären Verpflichtung berechtigt, von der Arbeit fernzubleiben, ist die Betreuung eines sonst unbeaufsichtigten Kindes notwendig. Dies stellt keinen Entlassungsgrund dar. (Für Kinder bis 14 Jahren, bis zu 3 Wochen) Das Entgelt wird vom Arbeitgeber in der bisherigen Höhe weiterhin ausbezahlt, eine Sonderbetreuungszeit kann immer nur in Absprache mit dem Arbeitgeber konsumiert werden.

(Wir empfehlen dringend davon abzusehen, als alternative Betreuungsmethode die Großeltern zu wählen, da diese meist in die Risikogruppe fallen!!!)

Darf ich der Arbeit aus Angst vor dem Coronavirus fernbleiben?

Die Anwesenheitspflicht in der Arbeit muss mit dem Arbeitgeber vereinbart werden. Aus nicht berechtigter Angst einfach fernzubleiben stellt einen Kündigungsgrund dar! Unsere Empfehlung ist, über die Sorgen und Ängste mit dem Arbeitgeber zu sprechen und nach Lösungen zu suchen. Home-Office soll generell vom Arbeitgeber ermöglicht werden, wenn es im Bereich des Möglichen ist. Dies gilt nicht für Arbeitnehmer, die berufsmäßig mit der Krankenbetreuung (Spitäler, Apotheken, Pflegeheime, Krankentransport, usw.) befasst sind und jene Gruppen, die im Bereich der Einsatzorganisationen arbeiten. Für diese hat der Arbeitgeber geeignete Schutzmaßnahmen (nach den Arbeitnehmerschutzvorschriften) vorzusehen.

Darf mich mein Dienstgeber einfach so nach Hause schicken?

Der Arbeitgeber kann den Arbeitnehmer jederzeit nachhause schicken, in diesem Fall ist es eine Dienstfreistellung und kein Krankenstand, das Entgelt muss weiter ausbezahlt werden. Wenn im Dienstvertrag Home-Office vereinbart wurde oder eine Dienstversetzung geregelt ist, kann der Dienstgeber dies anordnen. Wenn dies nicht geregelt ist, können für diese besonderen Umstände Regelungen vereinbart werden. Dann muss der Arbeitgeber für die technischen Möglichkeiten sorgen.

Muss mein Arbeitgeber auf ein sicheres Umfeld achten?

Ihre Firma hat eine Fürsorgepflicht für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das heißt: Die Firma muss zweckmäßige Schutzmaßnahmen treffen, um eine Ansteckung ihrer Beschäftigten möglichst zu vermeiden. (Z.B.: leicht zugängliche Möglichkeit zur Desinfektion, Hygieneempfehlungen für die Beschäftigten oder eine vorausschauende, die Ansteckungsgefahren mitbedenkende, Planung von Dienstreisen).

Darf mich meine Firma auf Dienstreise in gefährdete Gebiete schicken?

Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer können eine Dienstreise ablehnen, wenn durch eine solche Reise die Gesundheit überdurchschnittlich stark gefährdet wird. Dies ist dann der Fall, wenn eine Reisewarnung des Außenministeriums besteht. Bei Ängsten, aufgrund einer höheren Ansteckungsgefahr am Dienstreiseort, bzw. eigener Vorerkrankungen empfehlen wir: Sprechen Sie mit Ihrem Arzt und mit Ihrer Firma, ob es nicht Alternativen zu einer solchen Dienstreise gibt (Video- oder Telefonkonferenzen).

Darf ich privat in ein gefährdetes Gebiet reisen?

Der Arbeitgeber kann dem Arbeitnehmer nicht verbieten in gefährdete Gebiete zu reisen. Erkrankt der Arbeitnehmer aber während seines Urlaubs in ein gefährdetes Gebiet, könnte der Arbeitgeber unter Umständen die Entgeltfortzahlung verweigern, da der Arbeitnehmer seine Arbeitsunfähigkeit grob fahrlässig herbeigeführt hat.

CORONAVIRUS

Die wichtigsten
arbeitsrechtlichen Infos auf
einen Blick

**Bleiben Sie in jedem Fall
 nur dann daheim, wenn
 Sie es mit Ihrem Dienstgeber
 vereinbart haben!**



Kinder dürfen zuhause betreut
werden, wenn eine Vereinbarung
(Dienstfreistellung oder
Sonderbetreuungszeit)
getroffen wurde!



**Ihr Dienstgeber darf Sie
 nicht einfach so nach
 Hause schicken,
 es sei denn, es wurde
 COVID-19 – Kurzarbeit vereinbart!**



**Ihr Arbeitgeber hat
 Fürsorgepflicht für Sie
 als Arbeitnehmer!**

**Bitte beachten auch Sie alle
 Hygienemaßnahmen!!!**

Muss ich dem Dienstgeber melden, wenn ich positiv auf Covid19 getestet wurde?

Hat sich eine Arbeitnehmerin oder ein Arbeitnehmer mit dem Coronavirus infiziert, muss er dies dem Arbeitgeber sofort melden!

Was ist die Corona-Kurzarbeit (Covid19-Kurzarbeit)?

Ein neues Kurzarbeitsmodell, das vorläufig für die Dauer von 6 Monaten, während der Corona-Krise, zum Tragen kommt. Das Modell soll Arbeitsplätze sichern und alle Unternehmen, unabhängig von Größe oder Branche, unterstützen. Beantragt wird vom Arbeitgeber, über AMS. Die Förderdauer beträgt 3 Monate, bei Bedarf 3 weitere Monate.

Kann ich während der Corona-Kurzarbeit gekündigt werden?

Der Arbeitgeber ist verpflichtet, während Kurzarbeit und bis zu einem Monat nach Ende der Kurzarbeit den gemeldeten Beschäftigtenstand aufrecht zu erhalten.

(Quellen: Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz; Bundesministerium für Arbeit, Familie und Jugend; Arbeiterkammer, Österreichischer Gewerkschaftsbund)

Hotlines für Betriebe und ArbeitnehmerInnen:

Fragen zum Thema Arbeit: AMS-Hotline: 05 09 04 340; www.ams.at;

Wirtschaftskammer Österreich, Coronavirus Infopoint: Telefon: 0590900-4352 (Mo-Fr 08:00-20:00)

"Corona-Hotline" der Wirtschaftskammer Niederösterreich: Telefon: +43 2742 / 851

Für EPU, Kleinunternehmen, JungunternehmerInnen und Start-Ups aus Niederösterreich: riz up, Niederösterreichs Gründeragentur Online: www.riz-up.at/kontakt; Telefon: +43 2622 / 263 26 (Mo – Fr: 08.00 bis 17.00 Uhr)

Für KMU aus dem Bereich Gewerbe, Industrie und industrienaher Dienstleistungen aus Niederösterreich:

ecoplus, Niederösterreichs Wirtschaftsagentur, Online: coronahilfe@ecoplus.at; Telefon: +43 2742 9000-19744 und DW: 19629 (Mo – Fr: 08.00 bis 17.00 Uhr)

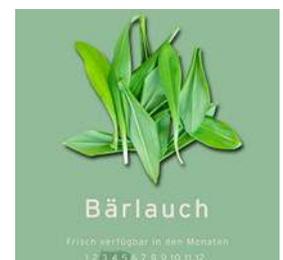
Gerade in diesen schwierigen Zeiten ist es wichtig sich gesund und ausgewogen zu ernähren. Auf der Homepage von »tut gut« www.noetutgut.at finden Sie wertvolle Tipps zu verschiedenen Gesundheitsthemen – tolle Rezepte im Frühling und Beschäftigungsideen für ihre Kids.

In der neuen »tut gut«- Rezeptkartensammlung finden Sie regionale und saisonale Jausen-Tipps für die ganze Familie.



Ein Beispiel: **Frühlingsbeginn - Bärlauchzeit**

Bärlauch gehört zu den bekanntesten Wildkräutern und kann sich positiv auf den Blutdruck und den Cholesterinspiegel auswirken. Achten Sie beim Selbstpflücken jedoch genau darauf was Sie mitnehmen! Denn die Blätter von Maiglöckchen und Herbstzeitlosen schauen ähnlich aus, sind aber giftig. Ein wichtiges Erkennungsmerkmal des Bärlauchs ist der Geruch nach Knoblauch.



Wir haben für Sie ein schmackhaftes Rezept für einen Bärlauchaufstrich kreiert: (2 Portionen, Zubereitungszeit: 5 Minuten)

1 Handvoll Bärlauch
200-250 g Frischkäse
1 EL Sauerrahm
Salz (evtl. Kräutersalz), Pfeffer

Bärlauch waschen und fein hacken. Dann Bärlauch mit Frischkäse und Sauerrahm verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Mit Vollkornbrot servieren. Nutzen Sie auch die Zeit in Kräuterbüchern oder im Internet altes Wissen über Wildkräuter und ihre positive Wirkung auf den Menschen neu zu entdecken. Schon mal einen Salat aus Vogelmilch, Brennnessel, Löwenzahn und vielem mehr probiert? Ein Versuch lohnt sich jedenfalls.



Tierarztpraxis in Heiligeneich eröffnet

Am 29. Februar 2020 öffnete die neue Tierarztpraxis für Kleintiere in Heiligeneich ihre Pforten.

Mag. Andrea Wolfbeisser-Török hat dort einen Ort geschaffen, an dem diverse Spezialisten ein großes veterinärmedizinisches Angebot mit hohem fachlichem Know-how anbieten. Besonders wichtig ist ihr dabei, dass jeder Patient individuell betrachtet und behandelt wird.

Sie selbst betreut die allgemeinen Ordinationszeiten am Montag und Freitag von 9 – 11 Uhr bzw. am Montag, Mittwoch und Freitag von 16 – 18 Uhr und kümmert sich um alle Patienten mit Erkrankungen der inneren Organe. Für diese Abklärungen, die meist Blut- und/oder Harnuntersuchungen, Röntgenbilder oder auch Ultraschalluntersuchungen notwendig machen, nimmt sie sich dienstags und donnerstags Zeit und kann vieles gleich direkt im Haus machen.

Dr. Bettina Horvat kommt bei Bedarf für Herzultraschall- oder auch schwierigere Bauchultraschalluntersuchungen zu ihr.

Mag. Irene Summer betreut alle Zahnpatienten und bietet mit ihrer Zahnstation und ihrem Zahnröntgen Behandlungen auf höchstem Niveau an.

Jeder Patientenbesitzer, dessen Tier eine Narkose braucht, kann Dr. Christoph Peterbauer, einen Spezialisten in Anästhesie buchen und bekommt damit die bestmögliche Überwachung für sein Haustier.

Der Slogan der Tierarztpraxis Heiligeneich lautet „Tierisch gut betreut“. Für Katzen gibt es einen getrennten Wartebereich mit der Möglichkeit, den Transportkorb erhöht abzustellen. Hundebesitzer können während ihrer Wartezeit, bei schönem Wetter auch die Terrasse nutzen. Es gibt neben einem sterilen Operationsraum auch einen für unsterile Tätigkeiten wie Zahnbehandlungen, Wundspülungen und Abszessbehandlungen. Getrennte Nischen mit stationären Boxen erlauben stressfreies Aufwachen nach einer Narkose, aber auch Tagespatienten finden dort ein ruhiges Plätzchen.

Auch in schweren Zeiten wie diesen ist Mag. Andrea Wolfbeisser unter 02275 20640 erreichbar und für kranke Tiere und notwendige Medikamenten- und Futterabgabe für Sie da! Die Ordination wird immer als reine Terminpraxis geführt, momentan ist es aber besonders wichtig zuerst anzurufen.



Vor den Vorhang: die Elementare Musikpädagogik (EMP) - Kooperationsklassen der VS Heiligeneich

Zwischen der Volksschule Heiligeneich und der Musikschule Tulln/Filiale Heiligeneich gibt es eine enge Zusammenarbeit seit dem Schuljahr 2015/16 - und zwar in Form zweier EMP-Kooperationsklassen. Dabei werden die Kinder im Laufe ihrer 4-jährigen Schulzeit ein ganzes Jahr lang durch die Musikschule betreut. Einmal in der Woche kommt Katarzyna Kojder-Fichtinger in die jeweilige Klasse und hält dort die Musikerziehungs-Stunde. Sie hat sich während ihres Musik- und Tanzpädagogikstudiums mit den Themen der Didaktik und Methodik von elementarem Musikunterricht beschäftigt und bringt ihr gesamtes Wissen als „außerschulische Expertin“ ein. Bereits vor der Stunde bereitet sie das Musikzimmer entsprechend vor – sie richtet benötigte Instrumente und Utensilien her und kümmert sich um das entsprechende Setting für ihre Unterrichtsangebote. Bei Stundenbeginn kommt dann die Volksschullehrkraft mit ihrer Klasse in den Musikraum, und der Unterricht kann ohne weitere organisatorische Notwendigkeiten sofort beginnen. Weil es das Gesetz so vorsieht, dass eine Musikschullehrkraft in der Volksschule nicht die Aufsichtspflicht über die Kinder übernehmen darf, bleibt die Volksschullehrkraft während der Stunde im Raum und bringt sich auf ihre Art und Weise in den Unterricht ein. Die Inhalte des Unterrichts entsprechen den Vorgaben des Lehrplans für Volksschulen: es wird gesungen, getanzt und mit Percussion-Instrumenten musiziert. Einen hohen Stellenwert im Unterricht nimmt die Beschäftigung mit den Themen „Rhythmus“ und „Bewegung“ ein, welche in vielfältiger Weise mit den musikalischen Angeboten verwoben werden. Besonders hervorzuheben ist an dieser Stelle die gute Ausstattung von Volksschule und Musikschule mit einer breiten Palette an hochwertigen Instrumenten, die zur Gänze von der Gemeinde finanziert wurden. Da Kooperationen aufgrund der Schulgeldfreiheit an öffentlichen Schulen für die Eltern kostenfrei gestaltet sein müssen, werden sie zur Gänze von der Allgemeinheit finanziert – in unserem Fall übernimmt die Gemeinde Atzenbrugg zwei Drittel der Kosten und trägt daher wesentlich dazu bei, dass dieses

Unterrichtsformat überhaupt in dieser Form angeboten werden kann (der Rest kommt vom Land NÖ). **An dieser Stelle möchten wir im Namen aller Beteiligten und Profiteure ein großes Dankeschön dafür aussprechen! Wir sind uns bewusst, dass das nicht selbstverständlich ist...** Abgesehen vom wöchentlichen Unterricht bereiten sich die Kooperationsklassen auch regelmäßig auf Auftritte bei Veranstaltungen in Schule und Gemeinde vor, um ihr Können zu präsentieren und um sich bei der Allgemeinheit für die Ermöglichung dieses Angebots zu bedanken. Im heurigen Schuljahr mussten die Auftritte leider kurzfristig wegen des Corona-Shutdowns abgesagt werden.

Bilder vom Konzert „Groß und Klein“ 2019



Kulturtage 2020

Die mit 3 Mitgliedern kleinste Organisation der Gemeinde BhW (Bildung hat Wert) veranstaltete auch heuer wieder die Bildungswoche.

Vier interessante Reisevorträge wurden geboten:

Philipp Schaudy fuhr mit seiner Familie über die Schweiz, Frankreich und Gibraltar mit dem Auto nach Marokko. Der Verein "Weltweitwandern Wirkt!" unterstützt dort ein Bildungsprojekt.

Das Ehepaar Agnes und Markus Ecker der Mittelschule Heiligeneich präsentierte die Kultur der Südsee - Neuseeland, ein Land mit doppelt so vielen Schafen wie Einwohnern.

Über Grönland berichtete Hans Thurner. Er war mit Tourenski über Eisberge und Gletscher unterwegs. Der Atzenbrugger Matthias Sappert und seine Freundin Iris Ortner bereisten in fünf Monaten Südamerika, unter anderen Peru, Ecuador und Kolumbien.



GR J. Egretzberger, O. Schmatz, Bgm.ⁱⁿ B. Jilch, OSR S. Haidegger

Mag.^a Lisa-Maria Hasenhindl

Psychologische Praxis Gecko

Aufgrund der geringen psychosozialen Versorgung, entschloss ich mich, in Heiligeneich in freier Praxis niederzulassen. Meine Praxis hat deswegen den Namen „Gecko“, weil dieser in vielen Kulturen als Wächter und Beschützer gilt.

Eine psychische Störung ist immer sehr negativ behaftet, jedoch soll man es so betrachten, als sei man von etwas gestört. Die Themenbereiche kann und möchte ich nicht eingrenzen. Die häufigsten Fragestellungen betreffen Angst, Schulprobleme, Beziehungsprobleme, emotionalen Stress und Gedächtnisschwierigkeiten. Kurzum, alle Themen, die bei allen Altersgruppen ein seelisches Ungleichgewicht hervorrufen. Die Lösung liegt oft nicht weit entfernt.

In meiner Arbeit fokussiere ich auf die Stärkung von Ressourcen und denke dabei lösungsorientiert. Für die psychologische Behandlung ist eine psychologische Diagnostik notwendig, um ein klares Bild von der Problemstellung zu haben. Bei Bedarf wende ich auch die Methode der klinisch-psychologischen Diagnostik an.

In der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, arbeite ich im Sinne der Eltern, dem Kind gegenüber solidarisch. Dabei werden die Eltern in Form einer Elternberatung eingebunden. Es kostet viel Überwindung, sein Innerstes preis zu geben. Sie müssen keine psychische Störung diagnostiziert bekommen um Hilfe bei einem seelischen Ungleichgewicht bekommen zu dürfen.

Wenn Ihr Leben einmal am Kopf steht, bin ich gerne für sie da.

Ich plane für die Zeit nach der Coronakrise ein Gedächtnistraining und auch Entspannungstraining in der Gruppe, welche man auch im Alltag selbständig gut anwenden kann.

Für die Zeit während der Coronakrise biete ich Beratung per Videokonferenz an.

Bei Bedarf kontaktieren Sie mich bitte unter 0660/ 13 70 294.



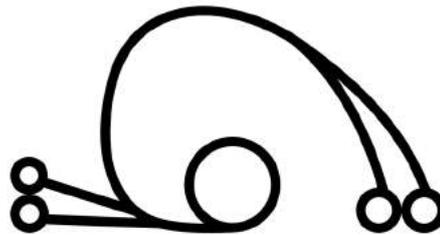
Sabine Sass

sassypilates

Wie wichtig Bewegung ist, sieht man oft erst, wenn man nicht mehr die Möglichkeit dazu hat.

Ich bin Sabine Sass, verheiratet, Mutter zweier Söhne und leidenschaftliche, zertifizierte Pilates Trainerin.

Das Sassypilates im Wohlraum in Heiligeneich bietet Pilates in Kleingruppen zu maximal 4 Personen. Es besteht auch die Möglichkeit der Einzel bzw. Duettstunden. Pilates trainiert den Körper mit fließenden, sanften Bewegungen. Von der tiefen Rücken- und Bauchmuskulatur über die Schultern und Nackenmuskeln bis hin zu den Armen und Beinen. Es zielt auch darauf ab, deine Mobilität zu verbessern. Weiters sind im laufenden Jahr im sel-



ben Raum geplant Beckenbodenkurse mit mir sowie Klangschaalenmassage mit Frau Claudia Singer.

Genauere Termine unter www.sassypilates.at bzw. 0660/1829303. Schaut regelmäßig vorbei - es wird laufend erneuert.



Angelika Schell

Die Körperwerkstatt

Mein Name ist Angelika Schell. Ich bin 40 Jahre alt und habe einen schon 23-jährigen Sohn. Die letzten 16 Jahre habe ich in Vorarlberg gelebt. Seit 2002 arbeite ich als Masseurin, seit 2014 bin ich selbstständig.

Seit Jänner 2020 darf ich Teil einer kleinen, aber feinen, Frauenrunde – dem Wohlraum in Heiligeneich – sein. Ich bin in der glücklichen Lage, meine Berufung in der Arbeit mit Menschen gefunden zu haben. Etwas anderes kann ich mir nicht mehr vorstellen. Am beliebtesten ist bestimmt die Rückenmassage, 40 Minuten. Ich biete natürlich auch Ganzkörpermassagen an, sowie Fußreflexzonenmassage, Lymphdrainage und Schwangerschaftsmassagen zur Entspannung für die werdenden Ma-

mis. Außerdem zwickts und zwackts manchmal ganz schön, wenn der Bauch größer wird und das Baby immer mehr Platz benötigt. Geplant war außerdem eine 60-minütige Entspannungsmassage zu erlernen – eine Kombination aus Lomi Lomi, indischer Kopfmassage und der tibetanischen Acht. Aufgrund der aktuellen Lage musste der Kurs allerdings verschoben werden. Aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben. In diesem Sinne freue ich mich darauf, bald wieder für meine lieben Kunden da sein zu können.

Erreichbar bin ich unter 0660/1633226 oder info@die-koerperwerkstatt.at



Sandra Kreuzspiegl

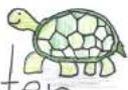
soul hands

Diplomierte Krankenschwester und Tuina An Mo Praktikerin
Die TCM befasst sich ganzheitlich mit dem menschlichen Körper und sucht gezielt nach den Ursachen für Disharmonien und Blockaden, die mit unterschiedlichen Techniken gelindert werden können. Seit 2012 bin ich gewerblich tätig und die vielen positiven Erfahrungen, die ich mit Menschen machen durfte, bestätigen mich in meinem Tun. TUINA soll keinesfalls einen Arztbesuch ersetzen, sondern mehr Lebensqualität und Wohl-



befinden schaffen. Da reicht oft schon nur ein kleiner Impuls in die richtige Richtung. Mein Ziel ist es, nach einer TUINA Anwendung in zufriedene Augen zu blicken!
Termin nach tel. Vereinbarung 0660/1494876 oder sandra@soulhands.at

Wie schnell
sind
Schildkröten
auf der Autobahn?



Etwas zum Schmunzeln:

Antwort: 140 mm/h

Schubertiaden 2020

200 Jahre Franz Schubert in Atzenbrugg

Sa., 6. Juni Schubertsaal, 15 Uhr
Beethovens Wien
Christoph Ulrich Meier, Klavier

Sa., 20. Juni Schubertsaal, 18 Uhr

So., 21. Juni Schubertsaal, 15 Uhr

Schubertwochenende „Schubert im Freundeskreis“
von und mit KS Robert Holl und Freunden

Sa., 27. Juni Schubertsaal, 15 Uhr
Bennewitz Quartett, Prag

So., 6. September Schubertsaal, 16 Uhr

Schubert-Serenade des Landes NÖ

Rebecca Nelsen, Sopran, Andrea Linsbauer, Klavier, Serge Falck, Rezitation

So., 20. September Schubertsaal, 11 Uhr

Schubert-Tag anlässlich des 200. Jubiläums des ersten Aufenthalts von Franz Schubert in Atzenbrugg

Sa., 26. September Schubertsaal, 15 Uhr

Gambe, Baryton und Arpeggione

Lorenz Duftschmid, Gambe, Baryton und Arpeggione, Matthieu Schweiger, Tafelklavier

Sa., 3. Oktober Schubertsaal, 15 Uhr

Jugendschubertiade

Hannah Scharl, Violine, Jan Sojka, Klavier

So., 11. Oktober Schlosskapelle, 16 Uhr

Orgel trifft Volksmusik



ACHTUNG !



**Aufgrund der aktuellen Situation ist das Programm unter Vorbehalt.
Weitere Infos unter www.atzenbrugg.at**



Goldene Hochzeit Gertrude und Anton Großauer

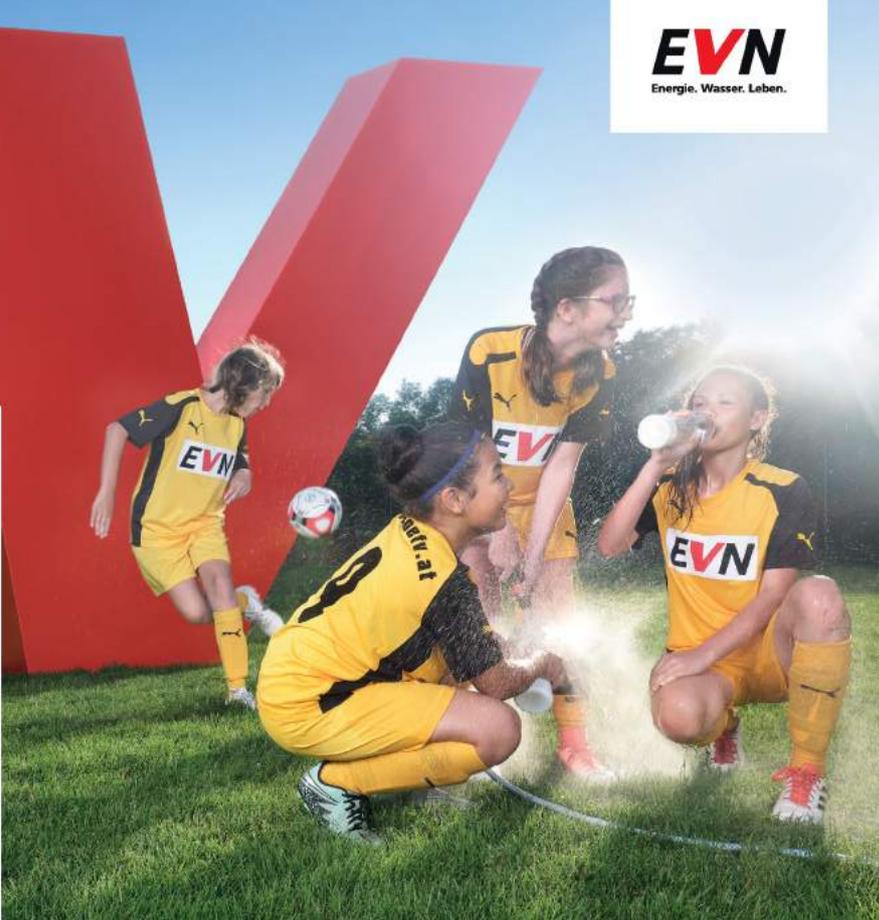


Goldene Hochzeit Gertrude und Leopold Nacht

80. Geburtstag Anton Zischkin

Der langjährige Bauernbundobmann und ehem. geschäftsführende Gemeinderat feierte seinen 80. Geburtstag im Beisein von zahlreichen Wegbegleitern. Unter anderem gratulierten Bgm. Beate Jilch, Alt-Bgm. Ferdinand Zieger und Pfarrer i.R. Richard Jindra sehr herzlich.







WASSER FÜR

di und mi.

EVN Wasser liefert flächendeckend Trinkwasser in Quellwasserqualität und mit idealem Härtegrad in das gesamte Weinviertel und in den Bezirk Tulln. Dank unserer Naturfilteranlagen und Quellen mit weichem Wasser konnten wir die Wasserhärte von 30° dH auf 10 bis 14° dH reduzieren. Dieser ideale Härtegrad ist ein wesentliches Qualitätsmerkmal. Denn hartes Wasser mit zu viel Kalk bringt zahlreiche Nachteile: hartnäckig verschmutzte Gläser, defekte Geräte oder trockene Haut beim Duschen.

Tipp: Die Wasserwerte Ihres Wohnorts finden Sie auf www.evnwasser.at